

K.n u.ä. große Ohren, °OB vereinz.: °*du host Ohrwaschel wie Krautblatschn* Wallehsn LL.– Ra.: °*der kannt leicht mit de Ismaninger Krautpletschn wettn* „hat große Ohren“ Endlhn WOR.– **2** wie →*B.6e*, °OB mehrf.: °*bal's Resä durch Stürzham geht mit seine Krautblatschn, machan d'Leit Bäikan* [Fensterläden] *zua, damit se se net ä'stesst* Weyarn MB.– Ra.: °*dea ko si mit seini Krautpletschn aa zuadegga* Taching LF.

SCHMELLER I,333.– WBÖ III,379; Schwäb.Wb. IV,709.– W-36/37.

[**Krot(en)**]b. **1** wie →*B.1bβi*, °OB vereinz.: °*Grohblatschn* G'holzhsn RO.– **2** wie →*B.1bβii*: °*Grohblatschn* „großer Alpenampfer“ Fischbachau MB; *Krotenplätschen* um Bayrischzell MB O. SENDTNER, Die Vegetations-Verhältnisse Südbayerns, München 1854, 853.

Schwäb.Wb. IV,785.

[**Kuh**]b., [**Kühe**]- **1** Blatt des Huflattichs, Huflattich.– **1a** wie →[*Huf*]b. **1a**: °*Kiablatschn* „Huflattichblätter“ Dachau.– **1b** wie →*B.1bα*, °OB vereinz.: °*Kuahblatschn* Hohenpeißenbg SOG; *Köiblatzsch* Brand KEM MARZELL Pfln. IV, 855.– **2** wie →[*Gunkel*]b.: *Kiablatschn* „Blätter der Runkelrübe“ Dachau.– **3** Blatt des Ahorns, Ahorn.– **3a** Blatt des Ahorns: °*Kühplatschn* „als Einstreu“ Thanning WOR.– **3b** Ahorn (Acer), °OB, °OP vereinz.: °*Köiblatzchn* O'wappenöst KEM; *Keihblatschn* Neubau BT MITZKA Ahorn 69.– **4** Kuhfladen, °OB, °NB vereinz.: °*Kuahblätschn* Gottfrieding DGF.– Syn. → [*Kuh*]fladen.

WBÖ III,380.– W-31/9.

[**Laus**]b. Herbstzeitlose (*Colchicum autumnale*), OB (AIB) vereinz.: *Lauspletschn* Kemathen AIB.

[**Lufer**]b. →[*Lor-beer*]b.

[**Lugen**]b. Großer Wegerich (*Plantago major*): °*Lugablätscha* Gimmenhsn LL; *Lugenblötschen* Schwabhsn LL MARZELL Pfln. III,829.

[**Märzen**]b. wie →*B.1bα*: °*Märznblatschn* Bayer-soien SOG.

[**Milch**]b. Blatt des Löwenzahns, Löwenzahn.– **1**: °*Millibletschn* „Löwenzahnblätter“ Weildf LF.– **2** Löwenzahn (*Taraxacum officinale*), °OB vereinz.: °*Millibletschn* „wegen dem milchigen

Saft“ Hirnsbg RO; *mileblädsn* O'ndf EBE nach STÖR Region Mchn 958.

Schwäb.Wb. VI,2568.

[**Mist**]b. wie →*B.8*, °OB, NB, MF vereinz.: *Mischtpletschn* das gestielte Brett, mit dem der Dünger festgeschlagen wird Suffershm WUG.

[**Natter(n)**]b. **1** wie →*B.1bα*: *Noderblatschn* O'teiseidf LF.– **2** Gemeine Pestwurz (*Petasites hybridus*, dort zu ergänzen): °*Noderblätschn* Reichenhall.

[**Rettich**]b. wie →*B.6e*: °*Radibletschn* große, unförmige Ohren Rosenhm.

[**Ruben**]b. wie →[*Gunkel*]b., °OB vereinz.: °*Ruampfletschn* Pipinsrd DAH.

WBÖ III,379.– S-100114.

[**Salferer**]b. **1** Wiesensalbei (*Salvia pratensis*): °*Soifarablatschn* Miesbach.– **2** Klebriger Salbei (*Salvia glutinosa*): „Desgleichen ist ... die *Soifarablatschn* 'n dem ganzen Tal gemein“ Leizachtal 56.

[**Sau**]b. **1** wie →*B.1a*, °OB vereinz.: °*Saubletschn* „z.B. die übergroßen Blätter der Schwarzwurzel“ Taching LF.– **2** wie →[*Gunkel*]b.: °*Saubletschn* „Rübenblätter“ Griesbeckerzell AIC.– **3** Pfln.– **3a** wie →*B.1bα*: °*Saublatschn* Huflattich Kreuth MB.– **3b** Ampfer.– **3bα** wie →*B.1bβi*, °OB mehrf.: °*Saubletschn stecha* „breitblättriger Ampfer mit langen Wurzeln“ O'haching M.– **3bβ** wie →*B.1bβii*, °OB vereinz.: °*Saubletschn* „großer Alpenampfer“ Fischbachau MB.– **3bγ** wie →[*Docken*]b. **2c**, °OB, °OP, °MF, °SCH vereinz.: °*Saubletschn* „Sauerampfer“ Freienrd FDB.– **3c** wie →[*Lugen*]b., °OB vereinz.: °*Saupletschn* „für die Heilung eitriger Wunden“ Hohenpolding ED.

WBÖ III,380.– W-36/40.

[**Sauer**]b. wie →*B.6e*: °*Sauerblatschn* große, unförmige Ohren Weilm.

[**Scheiß**]b. **1** wie →*B.1a*, °OB vereinz.: °*Scheißblatschn* „zum Einwickeln von Fischen oder Butter“ Pöcking STA; „die großen Blätter von Rumex (Ampfer)-Arten ... auch *Scheißpletschen*“ Wolnzach PAF BzbV 1 (1912) 7.– **2** Pfln.– **2a** wie →*B.1bα*: *Schaisplätschn* „großer Huflattich“ Königsdorf WOR.– **2b** Ampfer.– **2bα** wie →*B.1bβi*, °OB vereinz.: °*Scheißblätschn*